

« [Ergebnisliste](#) [[ausland/lehren/daadlektoren/de/16886-freie-ektorate-dozenturen-und-sprachassistenzen?s=1&page=1](#)]

« [Neue Suche](#) [[ausland/lehren/daadlektoren/de/16886-freie-ektorate-dozenturen-und-sprachassistenzen](#)]

## Polen - Polnische Akademie der Wissenschaften (PAN), Warschau (Langzeitdozentur)

### Dozenturen

**Polnische Akademie der Wissenschaften (PAN), Institut für Rechtswissenschaften (INP), Warschau**

**Fach: Rechtswissenschaften**

### Aufgaben

Das Institut der Rechtswissenschaften (Instytut Nauk Prawnych, INP) der Polnischen Akademie der Wissenschaften (Polska Akademia Nauk, PAN) ist eine führende wissenschaftliche Forschungseinrichtung im Bereich der Rechtswissenschaften in Polen und gehört zu einem Netzwerk von derzeit 69 Instituten der PAN (<https://www.inp.pan.pl/> [<https://www.inp.pan.pl/>]). Am INP sind aktuell etwa 70 Wissenschaftler und Wissenschaftlerinnen tätig, die Forschungsprojekte auf allen wichtigen Gebieten der Rechtswissenschaften durchführen – vom Verfassungsrecht, über Zivil- und Strafrecht, bis hin zu Fragen des Europa- und Völkerrechts. Die Rechtsvergleichung stellt dabei einen der aktuellen Schwerpunkte dar. Das INP betreibt nicht nur Forschung, sondern bietet auch Aufbau- und Promotionsstudiengänge an.

Derzeit entsteht am Institut ein Zentrum für den deutsch-polnischen Rechtsvergleich, in das die Langzeitdozentur integriert werden soll. Das Tätigkeitsprofil der Dozentur umfasst folgende Aufgaben:

- Forschung auf dem Gebiet der Rechtsvergleichung in Zusammenarbeit mit Wissenschaftlern des Instituts
- Publikationstätigkeit
- Vorlesungen und Seminare zum deutschen Recht in deutscher Sprache
- Veranstaltungen zur Fachsprache Jura in deutscher Sprache
- Mitwirkung an Anträgen zur Einwerbung von Drittmitteln bei deutschen und europäischen Einrichtungen
- Ausbau und Pflege von Kontakten des Instituts zu deutschen Hochschulen und Forschungseinrichtungen
- Organisation von deutsch-polnischen Fachtagungen inkl. Herausgabe von Tagungsbänden

### Voraussetzungen

- Promotion, gerne auch Habilitation, in Rechtswissenschaften, vorzugsweise Öffentliches Recht (Staatsrecht, Europarecht)
- Die Promotion sollte nicht länger als 15 Jahre zurückliegen
- Einschlägige Lehr- und Forschungserfahrung an einer deutschsprachigen Hochschule bzw. Forschungseinrichtung
- Deutsch als Muttersprache
- Sehr gute Kenntnisse der englischen Sprache in Wort und Schrift

### Beginn

Oktober 2019 oder später

### Dauer

Zunächst 2 Jahre, Möglichkeit der Verlängerung bis höchstens 5 Jahre

### Ansprechpartner/in

Sophie Müller, Referat ST21, [sophie.mueller@daad.de](mailto:sophie.mueller@daad.de) [<mailto:sophie.mueller@daad.de>]

### Bewerbung

Bewerbungsschluss ist der **12.07.2019**.

Chat

Zu einer vollständigen Bewerbung gehören:

- Bewerbungsformular (integraler Bestandteil der Online Bewerbung über das DAAD-Portal)
- Begründung für Ihr Interesse an der Stelle (Motivationsschreiben)
- Darstellung des wissenschaftlichen und beruflichen Werdegangs
- Publikationsliste
- Liste der bislang durchgeführten Lehrveranstaltungen
- unbeglaubigte Kopien von Zeugnissen und Urkunden (Staatsexamen, Diplom, Magister, Promotion, Habilitation, Berufungen)
- ggf. Arbeitszeugnisse

Beachten Sie bitte, dass alle Ihre persönlichen Bewerbungsunterlagen in elektronischer Form als PDF-Dateien vorliegen müssen, damit diese im Online-Bewerbungsverfahren zusammen mit dem Bewerbungsformular über das DAAD-Portal eingereicht werden können. Das für Ihre Bewerbung vorgesehene Bewerbungsformular wird Ihnen während des Online-Bewerbungsverfahrens im DAAD-Portal automatisch bereitgestellt.

Die **Auswahl** erfolgt im Rahmen eines persönlichen Vorstellungsgesprächs durch einen Fachgutachterausschuss des DAAD in Bonn. Sofern die Gasthochschule einen Vertreter zur Auswahl Sitzung entsendet, ist dieser in vollem Umfang stimmberechtigt. Eine Entscheidung für eine Vermittlung kann nicht gegen das Votum der ausländischen Gasthochschule gefällt werden.

Falls es für die Gastprofessur eine so große Zahl an Bewerbern gibt, dass nicht alle zu einem Gespräch eingeladen werden können, erfolgt eine Vorauswahl durch Professoren des Fachgutachterausschusses und der jeweiligen Gasthochschule.

Weitere Informationen zu DAAD Langzeitdozenturen finden Sie [hier \[https://www.daad.de/ausland/lehren/dozenten/de/4289-kurz-und-langzeitdozenturen/\]](https://www.daad.de/ausland/lehren/dozenten/de/4289-kurz-und-langzeitdozenturen/).

Die Ausschreibung steht unter dem Vorbehalt, dass die dem DAAD von den Geldgebern in Aussicht gestellten Haushaltsmittel zur Verfügung gestellt werden können.

**Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.**

## Bewerbungsmöglichkeiten

[Online-Antragstellung »](#)

[\[https://portal.daad.de/sap/bc/bsp/sap/z\\_set\\_cookie/setcookie.htm?fund\\_ar=stv&id=57481402&langb=995&lziel=104\]](https://portal.daad.de/sap/bc/bsp/sap/z_set_cookie/setcookie.htm?fund_ar=stv&id=57481402&langb=995&lziel=104)

Polen - Polnische Akademie der Wissenschaften (PAN),  
Warschau (Langzeitdozentur) (Polen)